



Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Rene Dierkes AfD**
vom 03.05.2024

Geplante Italienreise von Ministerpräsident Dr. Markus Söder

„Der Partei- und Fraktionsvorsitzende der Europäischen Volkspartei (EVP), der CSU-Politiker Manfred Weber, hatte sich wegen seiner Treffen mit Meloni vergangenes Jahr viel Kritik von Söder anhören müssen. Söder betonte erneut: ‚Wir wollen keine Aufnahme [von Melonis Fratelli d’Italia] in die EVP‘“ (www.infranken.de¹) .

„Eine ‚Brandmauer‘ müsse stehen, war die Devise, nachdem CSU-Vize und Europapolitiker Manfred Weber wiederholt vertrauensvoll mit Meloni gesprochen hatte“ (www.merkur.de²).

„Zustande gekommen sei der Termin auf Initiative von EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen (CDU): Sie habe ihn ermuntert und ihm empfohlen, den Kontakt zu suchen, sie habe die Einladung und das Treffen ‚letztlich eingefädelt‘“ (www.infranken.de³).

„Auf seinem [Dr. Markus Söders] Zettel steht auch Sachpolitik. Er will mit Meloni für eine Süd-Trasse bei Gas und Wasserstoff aus Nordafrika kämpfen. Der CSU-Chef findet zudem Melonis Migrationsdeal mit Albanien nachahmenswert. Italien leitet ankommende Bootsflüchtlinge an die albanische Küste um. Außerdem geht es um den Alpen transit: Italien will, was die Ampel im Bund nicht wagte, gegen die Tiroler Lkw-Blockabfertigung klagen“ (www.merkur.de⁴).

„Tatsächlich: Italien macht es Bayern nicht leicht. Das bestätigte kurz nach Söder Innenminister Joachim Herrmann bei einer Konferenz zur Migration in der Hanns-Seidel-Stiftung. ‚Italien lässt sich alle zwei Wochen einen neuen Grund einfallen, warum es keine Flüchtlinge zurücknehmen kann‘, klagte er. ‚Es kann nicht sein, dass Deutschland das einzige Land ist, das sich an die Buchstaben der EU-Regeln hält‘“ (www.bild.de⁵).

1 <https://www.infranken.de/bayern/bayern-soeder-plant-auslandsreise-nach-italien-treffen-mit-meloni-und-papst-franziskus-art-5864518>

2 <https://www.merkur.de/politik/soeder-bayern-ministerpraesident-csu-besuch-meloni-italien-postfaschistin-93042520.html>

3 <https://www.infranken.de/bayern/bayern-soeder-plant-auslandsreise-nach-italien-treffen-mit-meloni-und-papst-franziskus-art-5864518>

4 <https://www.merkur.de/politik/soeder-bayern-ministerpraesident-csu-besuch-meloni-italien-postfaschistin-93042520.html>

5 <https://www.bild.de/politik/inland/bayerns-ministerpraesident-soeder-besucht-rechtsaussenpolitikerin-meloni-in-rom-662faa56deedab171f78488b>

Ministerpräsident Dr. Markus Söder „wolle beispielsweise wissen, wie Meloni zur AfD und anderen stehe oder sich abgrenze. Meloni ist Vorsitzende der ultrarechten Partei Fratelli d’Italia (Brüder Italiens) und wird deshalb auf europäischer Ebene kritisch gesehen“ (www.infranken.de⁶).

Die Staatsregierung wird gefragt:

- 1.1 Warum reist Dr. Markus Söder in seiner Funktion als Ministerpräsident nach Italien und trifft sich dort mit der italienischen Ministerpräsidentin Giorgia Meloni, wo er doch den Abgeordneten des Europäischen Parlaments Manfred Weber (CSU, EVP) vergangenes Jahr noch wegen seiner Treffen mit Ministerpräsidentin Giorgia Meloni heftig kritisiert hatte? 5
- 1.2 Was hat sich nach Ansicht der Staatsregierung an den Positionen und der Politik der italienischen Ministerpräsidentin Giorgia Meloni seither verändert, dass Ministerpräsident Dr. Markus Söder nun seine eigene „Brandmauer“ einreißt? 5
- 1.3 Vertritt die Partei der italienischen Ministerpräsidentin Giorgia Meloni, die Fratelli d’Italia, nach Ansicht der Staatsregierung andere Positionen als Ministerpräsidentin Giorgia Meloni selber in Bezug auf die Europapolitik, dass sie laut Ministerpräsident Dr. Markus Söder weiterhin nicht in die „christdemokratische Parteienfamilie“ [www.merkur.de] EVP aufgenommen werden sollen? 5
- 2.1 Wie kann die Staatsregierung einen möglichen Verdacht widerlegen, dass die Präsidentin der Europäischen Kommission Dr. Ursula von der Leyen den Staatsbesuch „eingefädelt“ hat, weil sie „Meloni für ihre Wiederwahl [braucht], und zwar doppelt: im Rat (Einstimmigkeitsprinzip!) und im EU-Parlament, wo es am Ende wieder auf die italienischen Abgeordneten ankommen könnte, wer die Kommission führt“ [www.merkur.de]? 5
- 2.2 Welche Vorteile hätte nach Auffassung der Staatsregierung die Wiederwahl Dr. Ursula von der Leyens als Präsidentin der Europäischen Kommission speziell für Bayern, wo doch auch die die Staatsregierung tragende CSU ihre Nominierung 2019 damals kritisiert hatte [www.de.wikipedia.org]? 5
- 2.3 Wie kann die Staatsregierung einen möglichen Verdacht widerlegen, dass Ministerpräsident Dr. Markus Söder mit seinem Empfang als Landespolitiker durch die Ministerpräsidentin des Vorsitzlandes der G7 möglicherweise eigene Karrierepläne, „Stichwort Kanzlerkandidatur“ (so der Vorsitzende der bayerischen SPD und Abgeordnete Florian von Brunn), verfolgt [www.merkur.de]? 6
- 3.1 Wer bzw. welches Land sollte nach Ministerpräsident Dr. Markus Söder und der Staatsregierung „Melonis Migrationsdeal mit Albanien“ (siehe Einleitung) nachahmen? 6

6 <https://www.infranken.de/bayern/bayern-soeder-plant-auslandsreise-nach-italien-treffen-mit-meloni-und-papst-franziskus-art-5864518>

3.2	Was konkret ist nach Ansicht der Staatsregierung an dem Migrationsdeal mit Albanien „nachahmenswert“ (siehe Einleitung)?	6
3.3	Was konkret bringt nach Auffassung der Staatsregierung dieser Migrationsdeal Italiens mit Albanien Deutschland bzw. Bayern in Bezug auf die Reduktion der illegalen Einwanderung?	6
4.1	Warum nimmt nach Ansicht der Staatsregierung Italien keine Flüchtlinge zurück (siehe Einleitung)?	6
4.2	Was konkret will Ministerpräsident Dr. Markus Söder der italienischen Regierung bei seinem geplanten Besuch vorschlagen, um sie zu bewegen, Flüchtlinge nach der Dublin-II-Verordnung zurückzunehmen?	6
4.3	Warum ist Deutschland laut dem Staatsminister des Innern, für Sport und Integration Joachim Herrmann „das einzige Land (...), das sich an die Buchstaben der EU-Regeln hält“, wenn es um die Aufnahme von Flüchtlingen geht (siehe Einleitung)?	6
5.1	Soll nach dem Willen der Staatsregierung die Süd-Trasse für die Gas- und Wasserstofflieferung aus Nordafrika, für die sich Ministerpräsident Dr. Markus Söder und die italienische Ministerpräsidentin Giorgia Meloni einsetzen (siehe Einleitung), als Ersatz für das Nordstream-Projekt mit Russland dienen?	7
5.2	Was konkret bringt es nach Ansicht der Staatsregierung für Deutschland und Bayern, sich statt von Russland nun von arabischen Staaten bezüglich der Gas- und Wasserstofflieferungen abhängig zu machen?	7
5.3	Welche europäischen Staaten sind nach Ansicht der Staatsregierung gegen eine Süd-Trasse bei Gas und Wasserstoff aus Nordafrika, sodass Ministerpräsident Dr. Markus Söder und die italienische Ministerpräsidentin Giorgia Meloni dafür „kämpfen“ (siehe Einleitung) müssen (bitte auch auf mögliche Gründe eingehen)?	7
6.1	Warum will Ministerpräsident Dr. Markus Söder ausgerechnet von der italienischen Ministerpräsidentin Giorgia Meloni, die „in Teilen der Presse noch immer als ‚Postfaschistin‘ beschrieben“ wird [www.merkur.de], wissen, wie sie „zur AfD und anderen [gemeint wohl rechten Parteien] stehe oder sich abgrenze“ (siehe Einleitung)?	7
6.2	In welchen wesentlichen politischen Forderungen und Zielen unterscheidet sich nach Ansicht der Staatsregierung die Partei der italienischen Ministerpräsidentin Giorgia Meloni, die Fratelli d'Italia, von anderen rechten Parteien in Europa, besonders von der AfD?	7
6.3	Hängt nach Ansicht der Staatsregierung von der Antwort der italienischen Ministerpräsidentin Giorgia Meloni über die AfD und andere rechte Parteien in Europa ab, ob den Fratelli d'Italia in Aussicht gestellt wird, die „Brandmauer“ gegen sie abzubauen, sodass sie beispielsweise von Europas Konservativen und Reformern (EKR) zur EVP wechseln dürfen?	8

7.1	Hat für Ministerpräsident Dr. Markus Söders Entscheidung zum Staatsbesuch in Italien eine Rolle gespielt, dass „vor zwei Wochen beim EU-Asylpakt (...) genau ihre Stimmen [die von Giorgia Melonis Partei der Fratelli d'Italia] einem Bündnis von Webers Bürgerlichen knapp in letzter Minute zur Mehrheit verhalfen“ (www.merkur.de)?	8
7.2	Wie wird aus Sicht der Staatsregierung Deutschland und besonders Bayern durch dieses neu ausgehandelte EU-Migrations- und -Asylpaket (www.consilium.europa.eu) entlastet?	8
7.3	Was kann nach Ansicht der Staatsregierung im Rahmen dieses neu ausgehandelten EU-Migrations- und -Asylpakets Italien für einen Beitrag zur Entlastung Deutschlands, besonders Bayerns, leisten?	8
8.1	Erwägt die Staatsregierung beim Alpen transit ebenfalls wie Italien beim Europäischen Gerichtshof gegen die „umstrittene Blockabfertigung von Lastwagen in Tirol“ (www.infranken.de) im Alleingang zu klagen, wenn bzw. weil es die Bundesregierung nicht tut?	8
8.2	Welche Vorteile bringt diese Blockabfertigung nach Ansicht der Staatsregierung Österreich?	9
8.3	Welche Nachteile bringt die Blockabfertigung von Lastwagen nach Ansicht der Staatsregierung Bayern bzw. Deutschland?	9
	Hinweise des Landtagsamts	10

Antwort

der Staatskanzlei

vom 28.06.2024

- 1.1 **Warum reist Dr. Markus Söder in seiner Funktion als Ministerpräsident nach Italien und trifft sich dort mit der italienischen Ministerpräsidentin Giorgia Meloni, wo er doch den Abgeordneten des Europäischen Parlaments Manfred Weber (CSU, EVP) vergangenes Jahr noch wegen seiner Treffen mit Ministerpräsidentin Giorgia Meloni heftig kritisiert hatte?**
- 1.2 **Was hat sich nach Ansicht der Staatsregierung an den Positionen und der Politik der italienischen Ministerpräsidentin Giorgia Meloni seither verändert, dass Ministerpräsident Dr. Markus Söder nun seine eigene „Brandmauer“ einreißt?**
- 1.3 **Vertritt die Partei der italienischen Ministerpräsidentin Giorgia Meloni, die Fratelli d'Italia, nach Ansicht der Staatsregierung andere Positionen als Ministerpräsidentin Giorgia Meloni selber in Bezug auf die Europapolitik, dass sie laut Ministerpräsident Dr. Markus Söder weiterhin nicht in die „christdemokratische Parteienfamilie“ [www.merkur.de¹] EVP aufgenommen werden sollen?**
- 2.1 **Wie kann die Staatsregierung einen möglichen Verdacht widerlegen, dass die Präsidentin der Europäischen Kommission Dr. Ursula von der Leyen den Staatsbesuch „eingefädelt“ hat, weil sie „Meloni für ihre Wiederwahl [braucht], und zwar doppelt: im Rat (Einstimmigkeitsprinzip!) und im EU-Parlament, wo es am Ende wieder auf die italienischen Abgeordneten ankommen könnte, wer die Kommission führt“ [www.merkur.de²]?**
- 2.2 **Welche Vorteile hätte nach Auffassung der Staatsregierung die Wiederwahl Dr. Ursula von der Leyens als Präsidentin der Europäischen Kommission speziell für Bayern, wo doch auch die die Staatsregierung tragende CSU ihre Nominierung 2019 damals kritisiert hatte [www.de.wikipedia.org³]?**

1 <https://www.merkur.de/politik/soeder-bayern-ministerpraesident-csu-besuch-meloni-italien-postfaschistin-93042520.html>

2 <https://www.merkur.de/politik/soeder-bayern-ministerpraesident-csu-besuch-meloni-italien-postfaschistin-93042520.html>

3 https://de.wikipedia.org/wiki/Ursula_von_der_Leyen

- 2.3 Wie kann die Staatsregierung einen möglichen Verdacht widerlegen, dass Ministerpräsident Dr. Markus Söder mit seinem Empfang als Landespolitiker durch die Ministerpräsidentin des Vorsitzlandes der G7 möglicherweise eigene Karrierepläne, „Stichwort Kanzlerkandidatur“ (so der Vorsitzende der bayerischen SPD und Abgeordnete Florian von Brunn), verfolgt [www.merkur.de]⁴?**

Die Fragen 1.1 bis 2.3 werden gemeinsam beantwortet.

Italien ist ein wichtiger Partner Bayerns. Die beiden Länder verbinden zahlreiche gemeinsame Interessen und Herausforderungen. So ist u. a. die aktuelle Migrationslage eine gesamteuropäische Herausforderung, die – unabhängig von notwendigen Maßnahmen auf Bundesebene – mit den europäischen Partnern gelöst werden muss. Auch der alpenquerende Verkehr stellt die beiden Länder vor gemeinsame Herausforderungen. Nicht zuletzt ist eine Zusammenarbeit zwischen Bayern und Italien auch im Zuge der Diversifizierung der bayerischen Energieversorgung wichtig.

Soweit die Fragen Parteipolitik betreffen, ist die Staatsregierung nicht die richtige Adressatin.

- 3.1 Wer bzw. welches Land sollte nach Ministerpräsident Dr. Markus Söder und der Staatsregierung „Melonis Migrationsdeal mit Albanien“ (siehe Einleitung) nachahmen?**
- 3.2 Was konkret ist nach Ansicht der Staatsregierung an dem Migrationsdeal mit Albanien „nachahmenswert“ (siehe Einleitung)?**
- 3.3 Was konkret bringt nach Auffassung der Staatsregierung dieser Migrationsdeal Italiens mit Albanien Deutschland bzw. Bayern in Bezug auf die Reduktion der illegalen Einwanderung?**
- 4.1 Warum nimmt nach Ansicht der Staatsregierung Italien keine Flüchtlinge zurück (siehe Einleitung)?**
- 4.2 Was konkret will Ministerpräsident Dr. Markus Söder der italienischen Regierung bei seinem geplanten Besuch vorschlagen, um sie zu bewegen, Flüchtlinge nach der Dublin-II-Verordnung zurückzunehmen?**
- 4.3 Warum ist Deutschland laut dem Staatsminister des Innern, für Sport und Integration Joachim Herrmann „das einzige Land (...), das sich an die Buchstaben der EU-Regeln hält“, wenn es um die Aufnahme von Flüchtlingen geht (siehe Einleitung)?**

Die Fragen 3.1 bis 4.3 werden aufgrund Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Bereits mit Beschluss der Ministerpräsidentenkonferenz vom 06.11.2023 vereinbarten der Bundeskanzler und die Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder, dass die Bundesregierung prüfen werde, ob die Feststellung des Schutzstatus von

⁴ <https://www.merkur.de/politik/soeder-bayern-ministerpraesident-csu-besuch-meloni-italien-postfaschistin-93042520.html>

Geflüchteten unter Achtung der Genfer Flüchtlingskonvention und der Europäischen Menschenrechtskonvention zukünftig auch in Transit- oder Drittstaaten erfolgen kann. Es wird genau zu beobachten sein, ob und welche Auswirkungen das zwischen Italien und Albanien geschlossene Migrationsabkommen auf Bayern bzw. Deutschland haben wird. Bislang wird es noch nicht umgesetzt.

- 5.1 Soll nach dem Willen der Staatsregierung die Süd-Trasse für die Gas- und Wasserstofflieferung aus Nordafrika, für die sich Ministerpräsident Dr. Markus Söder und die italienische Ministerpräsidentin Giorgia Meloni einsetzen (siehe Einleitung), als Ersatz für das Nordstream-Projekt mit Russland dienen?**
- 5.2 Was konkret bringt es nach Ansicht der Staatsregierung für Deutschland und Bayern, sich statt von Russland nun von arabischen Staaten bezüglich der Gas- und Wasserstofflieferungen abhängig zu machen?**
- 5.3 Welche europäischen Staaten sind nach Ansicht der Staatsregierung gegen eine Süd-Trasse bei Gas und Wasserstoff aus Nordafrika, sodass Ministerpräsident Dr. Markus Söder und die italienische Ministerpräsidentin Giorgia Meloni dafür „kämpfen“ (siehe Einleitung) müssen (bitte auch auf mögliche Gründe eingehen)?**

Die Fragen 5.1 bis 5.3 werden gemeinsam beantwortet.

Die Staatsregierung setzt sich schon seit Langem dafür ein, dass Bayern und auch ganz Deutschland sich bei der Energieversorgung diversifiziert aufstellen. Für die sichere Versorgung Bayerns mit Wasserstoff und Erdgas ist daher nicht nur eine Versorgung aus dem Norden Deutschlands erforderlich, sondern aus allen Richtungen, also auch eine Versorgung aus dem Süden über Italien und Österreich.

- 6.1 Warum will Ministerpräsident Dr. Markus Söder ausgerechnet von der italienischen Ministerpräsidentin Giorgia Meloni, die „in Teilen der Presse noch immer als ‚Postfaschistin‘ beschrieben“ wird [www.merkur.de]⁵, wissen, wie sie „zur AfD und anderen [gemeint wohl rechten Parteien] stehe oder sich abgrenze“ (siehe Einleitung)?**
- 6.2 In welchen wesentlichen politischen Forderungen und Zielen unterscheidet sich nach Ansicht der Staatsregierung die Partei der italienischen Ministerpräsidentin Giorgia Meloni, die Fratelli d'Italia, von anderen rechten Parteien in Europa, besonders von der AfD?**

5 <https://www.merkur.de/politik/soeder-bayern-ministerpraesident-csu-besuch-meloni-italien-postfaschistin-93042520.html>

- 6.3 Hängt nach Ansicht der Staatsregierung von der Antwort der italienischen Ministerpräsidentin Giorgia Meloni über die AfD und andere rechte Parteien in Europa ab, ob den Fratelli d'Italia in Aussicht gestellt wird, die „Brandmauer“ gegen sie abzubauen, sodass sie beispielsweise von Europas Konservativen und Reformern (EKR) zur EVP wechseln dürfen?**

Die Fragen 6.1 bis 6.3 werden gemeinsam beantwortet.

Auf die Antwort zu den Fragen 1.1 bis 2.3 wird verwiesen.

- 7.1 Hat für Ministerpräsident Dr. Markus Söders Entscheidung zum Staatsbesuch in Italien eine Rolle gespielt, dass „vor zwei Wochen beim EU-Asylpakt (...) genau ihre Stimmen [die von Giorgia Melonis Partei der Fratelli d'Italia] einem Bündnis von Webers Bürgerlichen knapp in letzter Minute zur Mehrheit verhalfen“ (www.merkur.de)⁶?**
- 7.2 Wie wird aus Sicht der Staatsregierung Deutschland und besonders Bayern durch dieses neu ausgehandelte EU-Migrations- und -Asylpaket (www.consilium.europa.eu)⁷ entlastet?**
- 7.3 Was kann nach Ansicht der Staatsregierung im Rahmen dieses neu ausgehandelten EU-Migrations- und -Asylpakets Italien für einen Beitrag zur Entlastung Deutschlands, besonders Bayerns, leisten?**

Die Fragen 7.1 bis 7.3 werden aufgrund Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Die Einigung auf eine Reform des Gemeinsamen Europäischen Asylsystems (GEAS) ist zu begrüßen, da die EU mit diesem Kompromiss das wichtige Signal der Handlungsfähigkeit sendet. Neben einheitlichen Vorschriften zu besseren Aufnahmebedingungen können gerade die Asylverfahren an den EU-Außengrenzen für Personen aus Ländern mit einer Anerkennungsquote von weniger als 20 Prozent zu einer Entlastung Deutschlands und damit auch Bayerns führen. Die gefundene Einigung muss nunmehr zeitnah und konsequent umgesetzt werden. Hierbei werden insbesondere auch die EU-Außengrenzstaaten wie Italien gefordert sein.

- 8.1 Erwägt die Staatsregierung beim Alpentransit ebenfalls wie Italien beim Europäischen Gerichtshof gegen die „umstrittene Blockabfertigung von Lastwagen in Tirol“ (www.infranken.de)⁸ im Alleingang zu klagen, wenn bzw. weil es die Bundesregierung nicht tut?**

Der Klageweg vor dem Europäischen Gerichtshof für ein Vertragsverletzungsverfahren nach Art. 259 Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union (AEUV) steht nur Mitgliedstaaten offen.

6 <https://www.merkur.de/politik/soeder-bayern-ministerpraesident-csu-besuch-meloni-italien-postfaschistin-93042520.html>

7 <https://www.consilium.europa.eu/de/policies/eu-migration-policy/eu-migration-asylum-reform-pact/>

8 <https://www.infranken.de/bayern/bayern-soeder-plant-auslandsreise-nach-italien-treffen-mit-meloni-und-papst-franziskus-art-5864518>

8.2 Welche Vorteile bringt diese Blockabfertigung nach Ansicht der Staatsregierung Österreich?

Für diese Frage ist die Staatsregierung nicht die richtige Adressatin.

8.3 Welche Nachteile bringt die Blockabfertigung von Lastwagen nach Ansicht der Staatsregierung Bayern bzw. Deutschland?

Die Blockabfertigungen führen zu unnötigen Kapazitätseinschränkungen und bedingen Verkehrsbeeinträchtigungen mit entsprechend negativen Auswirkungen auf die Verkehrssicherheit, die Lärm- und die Schadstoffbelastung.

Hinweise des Landtagsamts

Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

—————

Zur Vereinfachung der Lesbarkeit können Internetadressen verkürzt dargestellt sein. Die vollständige Internetadresse ist als Hyperlink hinterlegt und in der digitalen Version des Dokuments direkt aufrufbar. Zusätzlich ist diese als Fußnote vollständig dargestellt.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente abrufbar.

Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen zur Verfügung.